

Öko-Futtersoja in Bayern - vom Landwirt zum Kunden -

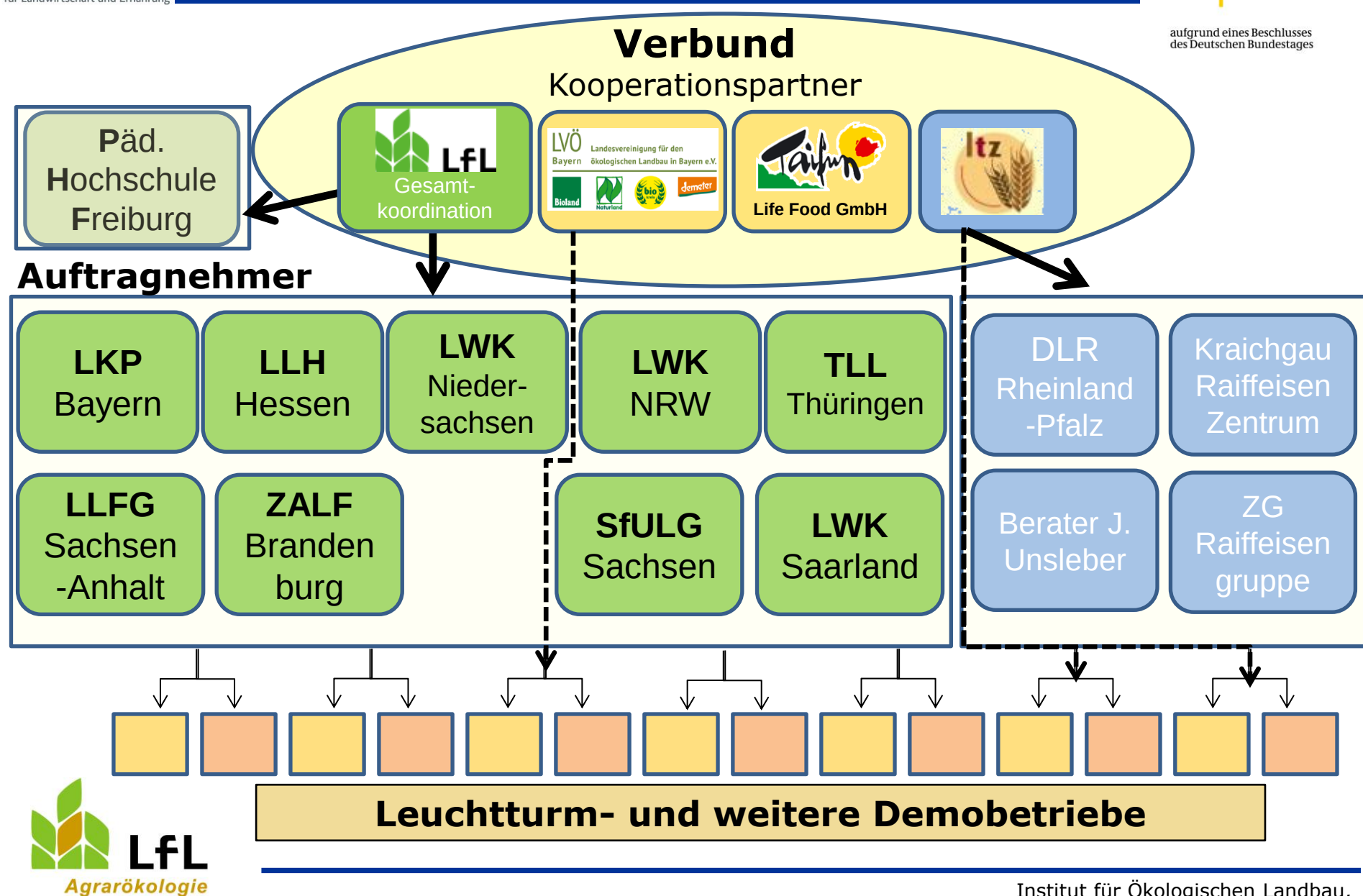
Soja-Tagung 27.11.2015, Freising

Soja-Netzwerk - Projektstruktur

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Wertschöpfungsketten im Soja-Netzwerk

Aufbau und Betreuung von modellhaften Wertschöpfungsketten



Lebensmittel-
soja



Futtersoja
konventionell



Futtersoja
ökologisch

Anbau

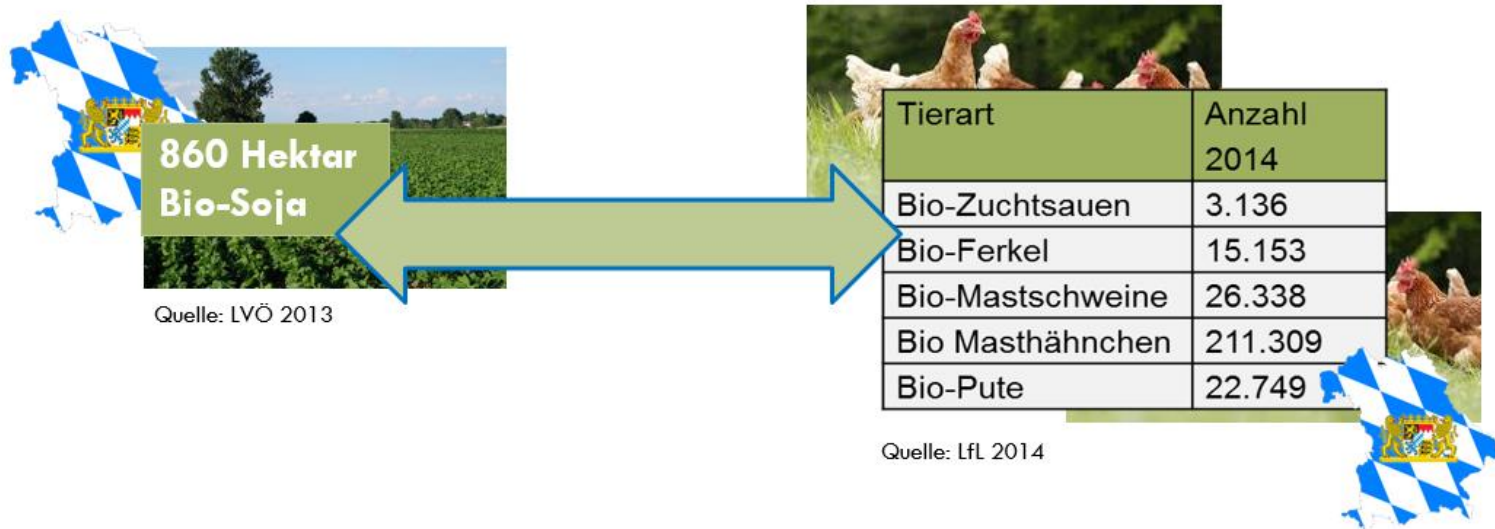
Erfassung

Verarbeitung

Verwertung

Herausforderungen Öko-Eiweißfuttermittel

Eiweißlücke



- **Verbot von Sojaextraktionsschrot und synthetischen Aminosäuren**
- **Fehlen von ökologisch produzierter Ausgangsware – (z. B Kartoffeleiweiß)**
- **Unbefriedigendes Aminosäurenprofil bei verfügbaren Getreide und Körnerleguminosenarten**

Herausforderungen Öko-Eiweißfuttermittel

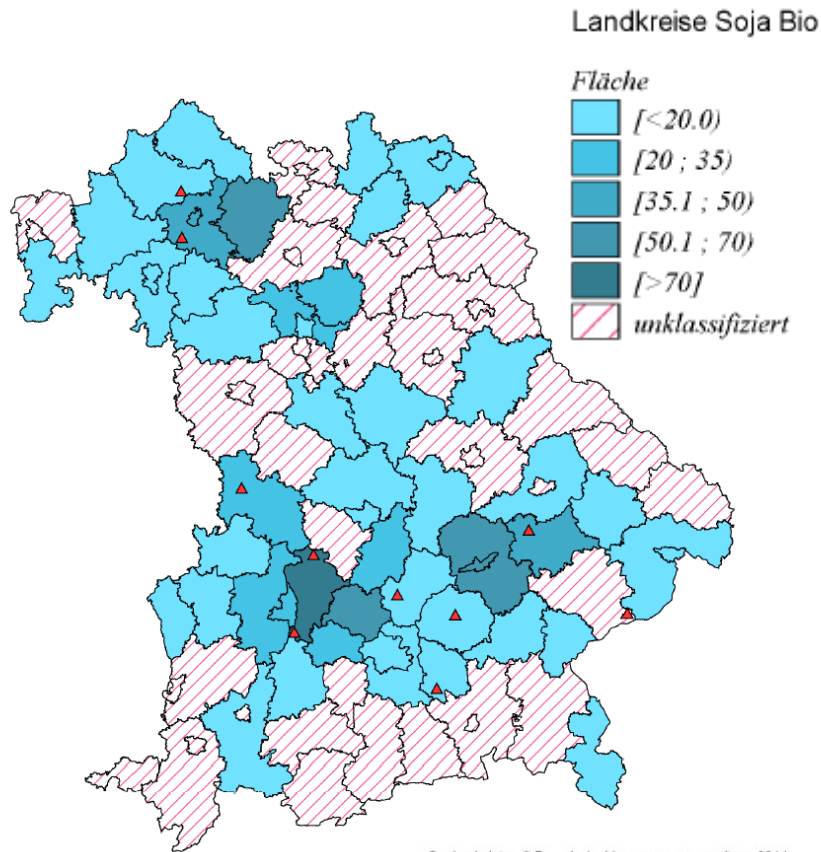
Öko-Verordnung

Nach den **EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau** darf der **Anteil konventioneller Futtermittelkomponenten** (zulässige konventionelle Futtermittel sind in Positivlisten aufgeführt) folgende Mengen nicht überschreiten:

- **5 %** für den Zeitraum vom **01. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017**
- **0 %** ab dem **1. Januar 2018**



Öko-Soja in Bayern



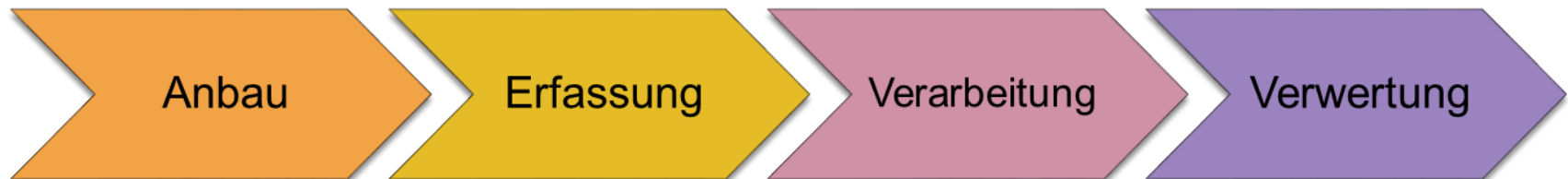
Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2014

- 900 Hektar biologisch erzeugtes Soja in Bayern (sowohl Konsum- als auch Futterware)
- Hauptanbaugebiete körnermaisfähige Standorte (Schwaben, Oberbayern, Niederbayern und Unterfranken)
- Zwei bedeutende Öko-Soja Aufbereitungsanlagen (weitere Inbetriebnahme)

Strukturelle Herausforderungen Öko-Futtersoja

- Lange Fahrstrecken zu den Soja-Aufbereitungsanlagen
- Unzureichende Auslastungskapazität der vorhandenen Aufbereitungsanlagen

Exemplarische WSK



Info zum Referent:

Andreas Hopf

**Diplom-Agraringenieur
(TU Weihenstephan)**

Verwalter

Bioland –Betrieb

**„Gumppenberg’sche Güterinspektion
Pöttmes“ (Lkr. Aichach-Friedberg)**

200 ha – Marktfruchtbetrieb Umstellungsbeginn 2004

(Getreide, Körnermais, Körnerleguminosen, Sojabohnen, Kartoffeln,
Zuckerrüben)

Geschäftsführer Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH, Pöttmes



Die Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern

- **Gegründet:** Frühjahr 2011
- **Gesellschafter:** 15 Bioland-Marktfruchtbetriebe (Betriebe mit Getreidelager, Kartoffelbau, Saatgutvermehrung) aus ganz Bayern
- **Rechtsform:** GmbH
- **Stammkapital:** 300 Tsd €
- **Vertragspartner von:** Bioland, Biokreis
- **Zugriff auf 1500 Erzeuger** (70% Bioland, 10% Biokreis, 10% Naturland, 10% Sonstige – davon ca. 90 % in Bayern)



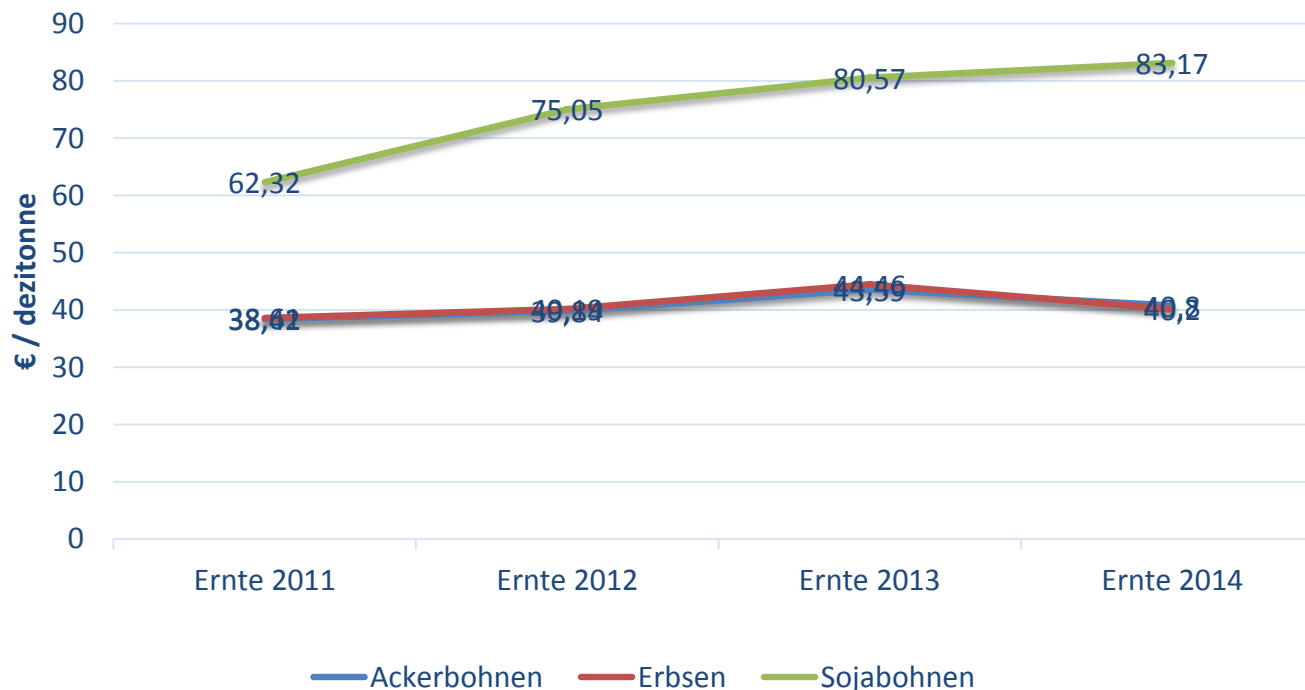
Fallbeispiel: Futtersoja Projekt Feneberg



Aufgaben unserer EZG im Rahmen des Projekts

- Festlegung von Mengen, Preis, Sorten und Spezifikation mit Projektpartnern
- Bewerbung des Projekts bei Anbauern
- Anbauplanung mit den Erzeugern – Abschluss von festen Anbauverträgen
- Beschaffung und Verteilung des Saatguts
- Beobachtung der Bestände zur Schätzung der Erntemengen
- Vorbereitung der Erfassung, Trocknung, Lagerung
- Disposition der Bohnen (Transport, Begleitpapiere)
- Qualitätssicherung: Beprobung und Analyse
- Abrechnung, Bezahlung

Preisentwicklung der Erzeugerpreise für Bioland Futterleguminosen



**Buchhaltungszahlen der Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH,
Erzeugerpreise ohne Mehrwertsteuer, teilweise incl. Einlagerung + Transport zu Abnehmer*

Erzielte Erzeugerpreise Ernte 2011 bis 2015

Bioland-Futter-Körnerleguminosen *

	Ernte 2011	Ernte 2012	Ernte2013	Ernte 2014	Ernte 2015 Juli – Nov.
Bioland Ackerbohnen A	38,42 €/dt	39,84 €/dt	43,59 €/dt	40,80 €/dt	42,40 €/dt
Bioland Erbsen A	38,61 €/dt	40,19 €/dt	44,46 €/dt	40,20 € /dt	41,09 €/dt
Bioland Sojabohnen A	62,32 €/dt	75,05 €/dt	80,57 €/dt	83,17 € /dt	83,65 €/dt
Bioland Sojabohnen U				81,88 € /dt	84,17 €/dt

**Buchhaltungszahlen der Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH,
Erzeugerpreise ohne Mehrwertsteuer, teilweise incl. Einlagerung + Transport zu Abnehmer*

Mengenentwicklung Ernte 2011 bis 2015

Bioland-Futter-Körnerleguminosen, in Tonnen*

	Ernte 2011	Ernte 2012	Ernte2013	Ernte 2014	Ernte 2015 Juli – Nov.
Bioland Ackerbohnen A	695	576	496	677	786
Bioland Erbsen A	596	741	362	619	873
Bioland Sojabohnen A	91	293	316	307	361
Bioland Sojabohnen U				56	187

**Buchhaltungszahlen der Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH,
Erzeugerpreise ohne Mehrwertsteuer, teilweise incl. Einlagerung + Transport zu Abnehmer*

Schlussfolgerung

Die Chancen für eine moderate Ausweitung der Öko-Sojaanbaufläche in Bayern sind gut.

Fördernde Faktoren zur Ausweitung des Anbaus:

- Steigendes Wissen über die Sojabohnenproduktion bei den Erzeugern.
- Preis- und Abnahmesicherheit für Erzeuger durch Vertragsanbau.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

